

	Objekt: Volksempfänger VE 301 Wn
	Museum: Gedenkstätte für NS-Opfer in Neustadt Le Quartier Hornbach 13 a/b 67433 Neustadt an der Weinstraße 06321-9597472 info@gedenkstaette-neustadt.de
	Sammlung: Inventar
	Inventarnummer: 001

Beschreibung

Dieser Volksempfänger wurde ab 1937 von der Firma Schaleco- Radio, Schackow Leder&Co. Berlin produziert. Das Design stammt von Walter Maria Kersting. Diese, kostengünstig zu erwerbende, Basisvariante mit Bakelitgehäuse wurde mit Wechselstrom betrieben und stellte ein wichtiges Instrument der NS-Propaganda dar. Der Volksempfänger diente dazu die Stimme Hitlers quasi in jeden Haushalt zu übertragen. Um dies zu gewährleisten war der VE 301 Wn nicht nur kostengünstig, es wurden auch diverse Ratenzahlungsmodelle durch den verkaufenden Handel oder die Elektrizitätswerke angeboten. Die runde Skalenscheibe hat neben der Skaleneinteilungen auch noch die Sendernamen für Mittelwelle (schwarz) und für Langwellensender (rot) vermerkt. Der Schalter zum Wechsel zwischen Mittelwelle und Langwelle befindet sich nicht wie beim Vorgängermodell an der Vorderseite des Geräts, sondern an der Rückwand. Die Seriennummer 301 wurde in Anlehnung an den 30.1.1933 gewählt, da dies der Tag war an dem Hitler zum Reichskanzler ernannt wurde.

Grunddaten

Material/Technik: Bakelit, Stoff, Metall
Maße: 27,5x39x17 cm (BxHxT)

Ereignisse

Hergestellt wann Seit 1925
wer Walter Maria Kersting (1889-1970)
wo Köln

Schlagworte

- Elektrogerät
- Radiogerät
- Volksempfänger